

Definition

Eine Lern- und Arbeitsaufgabe ist eine „Aufforderung an Lernende, eine bestimmte Handlung auszuführen, eine Frage zu beantworten, eine Anweisung umzusetzen, einen Auftrag zu realisieren, aber auch eine Entscheidung zu fällen und selbst Fragen zu stellen, die helfen, ein Problemfeld zu erhellen.“ (Pahl 1998, S. 13)

Allgemeine Gütekriterien

(vgl. Dehnbostel 2007, S. 60)

Lern- und Arbeitsaufgaben sollten...

- ... ganzheitlich konstruiert sein, d. h. sie sind auf unterschiedliche Kompetenzdimensionen und vollständige Handlungen zu beziehen.
- ... ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbststeuerung betonen.
- ... auf Teamarbeit in der Bearbeitung abzielen.
- ... eine Verbindung von Erfahrungswissen, Theoriewissen und Knowhow verfolgen.
- ... eine Reflexion der Arbeitsgestaltung ermöglichen.

Spezielle Gütekriterien

(vgl. Bloemen 2011, S. 65 ff.)

1. Problemoffenheit:

Das zu bearbeitende Problem sollte möglichst offen sei

- Ausgangslage oder Fallbeschreibung bewusst weitestgehend schlecht strukturieren,
- am beruflichen Alltag mit seinen komplexen, schlecht strukturierten Problemlagen orientieren.

2. Lösungswegoffenheit:

Die Wahl des Lösungsweges sollte den Lernenden überlassen werden

- Aufgabenlösungsprozess nicht vorab bestimmen,
- die Lernenden sollten aus verschiedenen Handlungsstrategien auswählen können.

3. Ergebnisoffenheit:

Handlungs- und Lernergebnisse sollten nicht vorweg bestimmt sein

- Vielfältige Handlungsergebnisse und Ergebnisdarstellungen ermöglichen,
- Erfahrbar machen, dass es im beruflichen Handeln oftmals nicht die eine einzig richtige Lösung oder Position gibt!

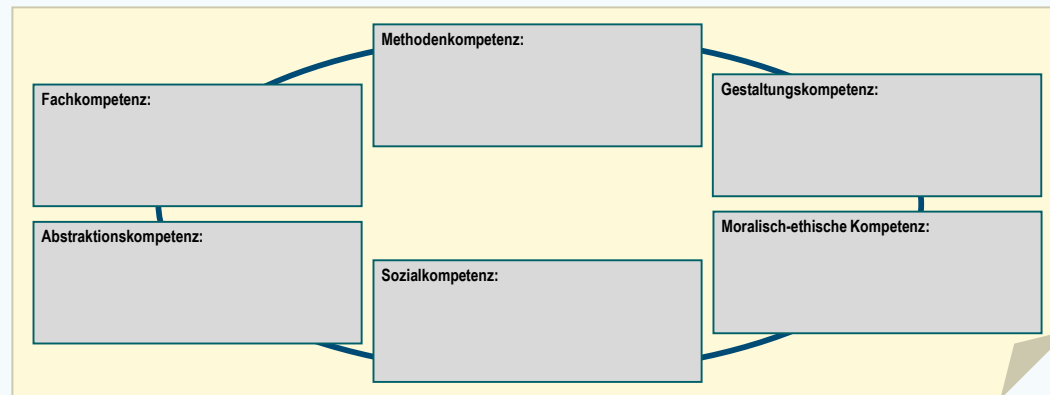
Aber: Aufgabenstellung sollte trotz der Offenheit klar und eindeutig formuliert sein!

Schritt 1:

Nutzen Sie eine in Arbeitsauftrag 1 beschriebene **Arbeitssituation** bzw. **Problemstellung**, auf die sich die Lern- und Arbeitsaufgabe beziehen soll.

Schritt 2:

Tragen Sie bitte die Kompetenzausprägungen in die Vorlage ein, die
a) für die **kompetente Bewältigung der Arbeitssituation** notwendig sind und
b) die bei dem/der **Lernenden** im besonderen Maße befördert werden sollen.



Schritt 4

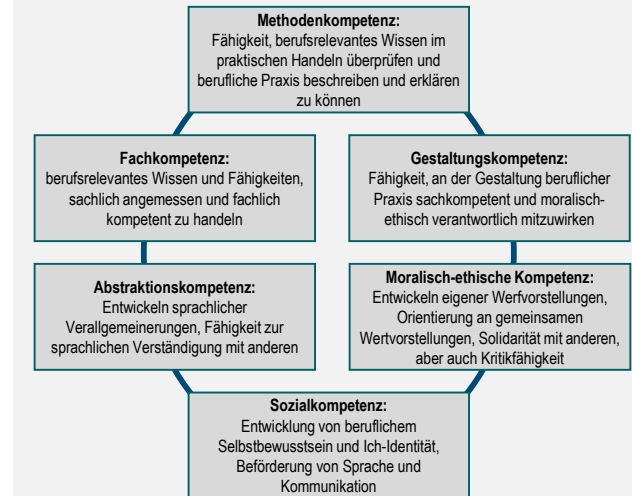
Formulieren Sie bitte – auf Basis der Ergebnisse zu den Schritten 1 bis 3 – die **Aufgabenstellung**. Berücksichtigen Sie die allgemeinen und speziellen **Gütekriterien**. Es kann sich um eine Lernaufgabe (abseits vom Arbeitsplatz), eine Arbeitsaufgabe (am Arbeitsplatz) oder um eine Kombination aus Lern- und Arbeitsaufgabe handeln.

Schritt 3

Formulieren Sie bitte überprüfbare **Lernziele**, die Sie mit der Lern- und Arbeitsaufgabe erreichen möchten. Nutzen Sie dazu die Taxonomie der Lernzielkategorisierung.

Dimensionen beruflicher Handlungskompetenz

(vgl. Rebmann, Tenfelde & Schlömer 2011, S. 133)



Lernzielkategorisierung nach Schwierigkeitsgraden

(vgl. Kehl, Rebmann & Schlömer 2008, S. 9)

Schwierigkeitsgrad	Problem-lösendes Denken	ableiten, abwägen, analysieren, auswerten, begründen, bewerten, einschätzen, entscheiden, entwerfen, finden, folgern, planen, Stellung nehmen, werten, widerlegen, würdigen etc.
	Transfer	auf andere Sachverhalte übertragen, ändern, anwenden, berechnen, buchen, (Maßnahmen) einleiten, ermitteln, erstellen, feststellen, gewähren, herausarbeiten, lösen, prüfen, zusammenstellen etc.
	Reorganisation	abgrenzen, beschreiben, charakterisieren, darstellen, deuten, einordnen, erklären, erläutern, erörtern, gegenüberstellen, interpretieren, kennzeichnen, ordnen, richtig bestimmen, schildern, unterscheiden, zuordnen etc.
	Reproduktion	anführen, (Beispiele) angeben, aufzählen, benennen, bezeichnen, nennen, skizzieren, wiedergeben, wiederholen etc.

Entwickelt in Anlehnung an:
Keppe et al. (2019): Geschäftsmodell- und Kompetenzentwicklung für nachhaltiges Wirtschaften. Handbuch und Fortbildungskonzept für die betriebliche Personalentwicklung. Berlin: Logos.

Literatur:

- Bloemen, A. (2011). *Lernaufgaben in Schulbüchern der Wirtschaftslehre*. München: Hampp.
Dehnbostel, P. (2007). *Lernen im Prozess der Arbeit*. Münster: Waxmann.
Kehl, V., Rebmann, K. & Schlömer, T. (2009). *Nachhaltigkeit in der Fortbildung betrieblicher AusbilderInnen und ausbildender Fachkräfte in der Tourismuswirtschaft*. München: Hampp.
Pahl, J.-P. (1998). *Berufsdidaktische Perspektiven der Lern- und Arbeitsaufgaben*. In H. Holz et al. (Hrsg.), *Lern- und Arbeitsaufgabenkonzepte in Theorie und Praxis* (S. 13–30). Bielefeld: Bertelsmann.
Rebmann, K., Tenfelde, W. & Schlömer, T. (Hrsg., 2011). *Berufs- und Wirtschaftspädagogik*. Wiesbaden: Gabler.